

Betriebsanleitung für den Notstromgenerator Avansa

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses Stromversorgers und für das Vertrauen in das Produkt AVANSA®. Bitte lesen Sie die Installations- und Sicherheitshinweise sorgfältig durch.

Dieses Produkt gehört in die Gruppe der professionellen automatischen Notstromaggregate (UPS), die speziell für die kontinuierliche Stromversorgung von Festbrennstoffkesseln bei einem Stromausfall konzipiert und hergestellt wurden. Bei einem Stromausfall stellt das Notstromaggregat (UPS) sofort Energie aus der Batterie bereit, sodass die Wassertemperaturpumpe weiterläuft und der Kessel sicher abgekühlt wird.

ACHTUNG! Dies ist nur ein Sicherheitsgerät, das nur bei einem Stromausfall verwendet wird.

Dieses System kann auch zum Betrieb weiterer elektrischer Geräte verwendet werden, die Stabilität und stabile elektrische Energieparameter erfordern. Dieses Produkt sollte nicht als Umformer (mit unbegrenztem Betrieb von 12 V Batterie) verwendet werden.

Der Hauptmerkmal dieses Geräts ist die Eingangsleistungskurve bei Betrieb mit Batterie. Die Kurve ist eine reine Sinuswelle, identisch mit der Hauptstromquelle aus Ihrem Zuhause. Wenn die Hauptenergie aus Ihrem Zuhause eingeschaltet ist, lädt das Notstromaggregat die Batterie auf und gewährleistet eine lange Lebensdauer der Batterie. Das Notstromaggregat (UPS) arbeitet nur mit einer externen 12V-Batterie (für den Modell 1050 W mit 24V-Batterie). Nur Bleibatterien sollten verwendet werden, da das Notstromaggregat für das Laden dieses Batterietyps ausgelegt ist. Die Verwendung von Gelfen kann zu Explosionen führen.

ACHTUNG! Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit der Batterie. Beim Anschluss der Ersatzstromversorgung, entfernen Sie metallische Gegenstände (z. B. Armbänder, Ketten, Uhren, Ringe usw.). Da es zu einem elektrischen Kurzschluss und dadurch zu einer Auftrennung von metallischen Materialien auf dem Körper des Verbrauchers kommen kann. Beim Anschluss der Batterie beachten Sie die Polarität: Der rote (+positiv) Kabel wird an den Batterieanschluss + angeschlossen und der schwarze (-negativ) Kabel wird an den Batterieanschluss - angeschlossen. Für den Anschluss des Kabels an die Batteriepolen dienen metallische Anschlussklemmen. Die Klemme mit einem Schlüssel festziehen, um einen sicheren Kontakt zu gewährleisten. Achten Sie auch auf alle Vorschriften aus dem Benutzerhandbuch der Batterie.

Installieren Sie die Ersatzstromversorgung (USV) an einem trockenen Ort, ohne Feuchtigkeit, außerhalb der Reichweite von Wasser oder Schnee. Der Installationsort der Ersatzstromversorgung (USV) muss groß genug sein, um den Kühlungssystem der Ersatzstromversorgung nicht zu behindern. Darüber hinaus sollte dieser Ort frei von Staub oder Kohlenstaub sein, der den Lüfter der Ersatzstromversorgung blockieren könnte. Der Installationsort sollte gut belüftet sein, um Überhitzung des Systems zu verhindern. Um elektrischen Schlag zu vermeiden, prüfen Sie, dass alle Kabel in gutem Zustand sind und keine isolierten Teile haben. Der Betrieb der Ersatzstromversorgung (USV) kann Funken erzeugen. Die Ersatzstromversorgung sollte nicht in brennbaren Umgebungen installiert werden.

ACHTUNG! Die Ersatzstromversorgung (USV) funktioniert nur, wenn sie an eine externe Batterie angeschlossen ist. Sie sollte nicht ohne Anschluss der Batterie verwendet werden. Nach Anschluss der Batterie, stecken Sie das Hauptkabel in eine Steckdose (230V, 50 Hz) mit Erdung, aus der häuslichen Hauptnetz. An der Rückseite der Stromquelle, verbinden Sie das Gerät, das Sie bei einem Stromausfall betreiben möchten. Folgen Sie der folgenden Reihenfolge: Verbinden Sie die Batterie, verbinden Sie die Hauptstromversorgung und anschließend verbinden Sie den Verbraucher (Gerät) mit der Ersatzstromversorgung (USV). Um die Stromquelle einzuschalten, drücken Sie und halten Sie die Einschalttaste (ON/OFF) für 4 Sekunden.

Der Betrieb des Systems beginnt mit der automatischen Erkennung des Zustands der Batteriespannung. Falls die Batteriespannung unter 10,8V fällt, kann man annehmen, dass die Batterie beschädigt ist und nicht gestartet werden kann. Falls die Batterie in Ordnung ist und die Spannung nur niedrig ist, weil die Batterie nicht seit

längerer Zeit geladen wird, laden Sie bitte die Batterie mit einer speziellen Ladestation, bis die Spannung auf 10,8V ansteigt. Der normale Betrieb und der Ladezustand der Batterie können auf dem Farb-LCD-Bildschirm überwacht werden.

Wenn die Hauptstromversorgung oder deren Parameter nicht im normalen Bereich liegen, schaltet sich der Notstromaggregat (UPS) automatisch auf die Batterie um. Der Wechsel des Notstromaggregats auf die Batterie wird auf dem Display des Notstromaggregats (UPS) angezeigt. Das Gerät (UPS) meldet den Wechsel des Notstromaggregats (UPS) auf die Batterie auch durch einen akustischen Signalton.

Wenn die Batteriespannung unter den minimalen Wert fällt (Batterie ist leer), erhöht der Notstromaggregat (UPS) die Frequenz des Warnsignals und trennt die Stromversorgung.

Falls das an das Notstromaggregat (UPS) angeschlossene Gerät die maximale Leistung um 110 % überschreitet, beginnt das Notstromaggregat (UPS) mit einem unterbrochenen akustischen Signal zu melden und schließt sich automatisch. Bei induktiven Geräten (z. B. Wasserpumpen und Elektromotoren) wird empfohlen, das Gerät nur bis zu 50 % der maximalen Leistung des Notstromaggregats (UPS) zu nutzen, da induktive Geräte bei Start doppelt so viel Leistung benötigen können.

ACHTUNG! Gefahr! Berühren Sie die Akkupole nicht während des Betriebs.

Um das Notstromaggregat (UPS) zu stoppen, halten Sie die Taste ON/OFF 4 Sekunden lang gedrückt. Danach gibt das Notstromaggregat einen akustischen Signalton ab und stoppt.

ACHTUNG! Dies ist nur ein Sicherheitsgerät, das nur bei Stromausfall verwendet wird. Bitte benutzen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von brennbaren Materialien.

Hauptfunktionen:

Wenn der Notstromaggregat (UPS) die Kühlung durch den Lüfter benötigt, wird dieser automatisch nach Bedarf des Notstromaggregats (UPS) gesteuert. Kein Grund zur Sorge, wenn Sie den Lüfter hören, selbst wenn die Batterie vollständig geladen ist oder keine elektrische Energie verbraucht wird. Der Lüfter schaltet sich automatisch ein und aus nach Bedarf des Notstromaggregats (UPS). □

Grundfunktion: Der Notstromaggregat (UPS) stoppt im Fall von Batterie-Überstrom. Wenn die Batterie auf den Wert 10,8 V entladen ist, trennt der Notstromaggregat die Stromversorgung, um die Zerstörung der Batterie zu verhindern. Schneller akustischer Alarm signalisiert: - Überlastungsschutz: Wenn die Belastung des Notstromaggregats (UPS) 110 % des Nennwerts überschreitet, stoppt der Notstromaggregat (UPS), um Zerstörung zu verhindern. □

Kurzschlussschutz: Der Notstromaggregat (UPS) stoppt im Fall von Kurzschluss. – Spannungsregelung (AVR) gewährleistet konstante Spannung für Geräte im vorgegebenen Bereich. Batterieanschluss: Der System schaltet auf die Batterie um und stellt kontinuierliche Stromversorgung für das Gerät bereit. – Bypass-Funktion:

Falls der elektrische Motor mehr Kraft zum Start benötigt, ist es notwendig, den Unterschied auszugleichen. – Mikroprozessor: Alle Funktionen werden durch eine hohe Frequenz des Mikroprozessors (32 Bit) unterstützt. □

Automatisierung: Solange der Hauptschalter der Netzparameter nicht aktiviert ist, schaltet sich der Notstromgenerator automatisch auf die Batterie um. – Umwandlung zum Starten der Aufgabe: In einigen Fällen ist ein höherer Startstrom erforderlich als die Nennleistung des Notstromgenerators (USV). In diesem Fall löst der Notstromgenerator (USV) das Problem, indem er 110 % seiner Kapazität bereitstellt. Nach der Bereitstellung der Kapazität wird er ausgeschaltet.

Hoher Ladestrom: Der Anfangsladestrom beträgt ca. 10 A. Lädt die Batterie schneller als normale Ladegeräte. ☐

Batterieschutz im Bereitschaftsmodus: Nachdem die Batterie vollständig geladen ist, hält der Notstromgenerator (USV) die Batterie geladen. Um optimale Ergebnisse zu erzielen, muss die Batterie eine Kapazität im Bereich von 50 Ah bis 150 Ah haben. Verwenden Sie keine Batterie mit einer Kapazität von weniger als 50 Ah, da der Anfangsladestrom des Notstromgenerators (USV) (bis zu 10 A) die Lebensdauer der Batterie verringern kann. Für den Notstromgenerator (USV) 1050 W/1500 W ist eine 24-V-Batterie oder zwei 12-V-Batterien erforderlich. Wenn Sie zwei 12-V-Batterien verwenden, sollten diese Batterien mit dem gleichen Alter und der gleichen Kapazität sein.

Unten finden Sie die theoretischen Werte für neue, vollständig geladene und sehr hochwertige Batterien.

Für eine Leistungsaufnahme von 100 W:

Der Notstromgenerator (USV) mit einer 65-Ah-Batterie wird 3,5 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 120-Ah-Batterie wird 6,5 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 150-Ah-Batterie wird 8 Stunden lang arbeiten. ☐

Für eine Leistungsaufnahme von 200 W:

Der Notstromgenerator (USV) mit einer 65-Ah-Batterie wird 2 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 120-Ah-Batterie wird 3 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 150-Ah-Batterie wird 4 Stunden lang arbeiten. ☐

Für eine Leistungsaufnahme von 300 W:

Der Notstromgenerator (USV) mit einer 65-Ah-Batterie wird 1,5 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 120-Ah-Batterie wird 2,5 Stunden lang arbeiten. ☐
 Der Notstromgenerator (USV) mit einer 150-Ah-Batterie wird 3 Stunden lang arbeiten. ☐

Maximale Kapazität	500VA	800VA	1000VA	1500VA
Maximale Nennleistung	300W	500W	700W	1050W
Hauptnetzversorgung	150 – 270 VAC			
Eingangsfrequenz	45 – 65 Hz			
Ausgangsleistung	207 – 241 VAC			
Eingangsfrequenz	50 – 60 Hz			
Schaltzeit	<4ms			
Batteriekapazität	12V DC / 24V DC (für 1050 W)			
Überlastschutz	110% 130% (30 Sekunden)			

Problem	Mögliche Ursache	Was tun
Der Notstromgenerator (USV) startet nicht, der LCD-Bildschirm funktioniert nicht	Die Taste ON wurde nicht ausreichend gedrückt Die Batterie ist nicht angeschlossen Der Notstromgenerator (USV) hat durchgebrannte Sicherungen	Drücken Sie die Taste ON für 4 Sekunden Die Batterie anschließen Die Sicherungen ersetzen
Der Notstromgenerator arbeitet nur mit der Batterie	Der Hauptnetzkabel ist beschädigt Die Sicherungen sind durchgebrannt Die Hauptstromversorgung liegt unter 160 V oder über 260 V Der Notstromgenerator (USV) ist beschädigt	Kabel ersetzen Sicherungen ersetzen Stromversorgungskontakt prüfen Reparieren oder ersetzen Sie die Notstromversorgung
Schneller akustischer Signalton	Überlastung Akku ist leer	Gerät abstecken Akku ersetzen oder aufladen
Die Notstromversorgung (UPS) arbeitet nur kurz an der Batterie	Die Batterien sind leer aufgrund intensiver Nutzung oder falscher Ladung während der Nutzung. Die Batterien sind alt oder beschädigt	Lassen Sie die Notstromversorgung (UPS) die Batterie aufladen Batterie ersetzen